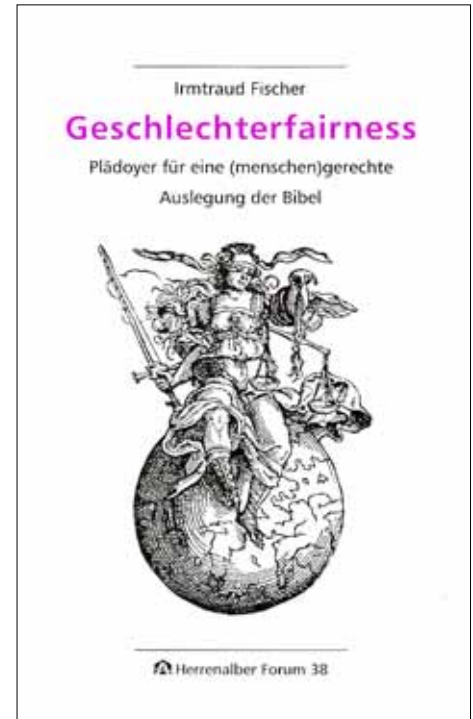


Irmtraud Fischer
Geschlechterfairness
Plädoyer für eine (menschen)gerechte
Auslegung der Bibel

55 S., broschiert, Karlsruhe 2004 (= Herrenalber Forum Band 38), hg. von der Evang. Akademie Baden und dem Freundeskreis der Evang. Akademie Baden e.V.
ISBN 978-3-89674-538-5, 7,00 EUR

Irmtraud Fischer, Preisträgerin des Bad Herrenalber Akademiepreises 2003, plädiert in ihrem lesenwerten Festvortrag für eine (menschen)gerechte Auslegung der Bibel. Sie zeigt auf, dass ein geschlechterfairer Forschungsansatz „eine Exegese nach den Kriterien des Geschlechts“ diagnostiziert. Erkennbar wird so „die Konstruktion der Geschlechter“, die nach Kulturen und Zeiten jeweils unterschiedlich sein können. Die katholische Theologin verdeutlicht, dass das Geschlecht eine Kategorie, ist, die beide Geschlechter gleichermaßen betrifft. Aufgezeigt wird, dass die mangelnde Thematisierung des Geschlechterverhältnisses noch lange kein Indiz dafür ist, dass dieses in den betreffenden Forschungen keine Rolle spielt.



Inhalt

Annegret Brauch

„Da ist nicht Mann noch Frau ...?“ oder „auch Männer haben ein Geschlecht ...“
Laudatio für Irmtraud Fischer

Irmtraud Fischer

Von „Patriarchen“, „Propheten“ und den „Söhnen Israels“ ...
Ein Plädoyer für geschlechterfaire Bibelauslegung

Autorin

Professorin Dr. Irmtraud Fischer wurde 1957 in Bad Aussee (Österreich) geboren, nach der Ausbildung zur Volksschullehrerin Studium der Katholischen Theologie an der Karl Franzens-Universität Graz; 1982 Magisterium; 1983-94 Universitätsassistentin am Institut für alttestamentliche Bibelwissenschaft; 1988 Promotion; 1993 Habilitation; 1993 Gastprofessur an der Evangelisch-theologischen Fakultät in Marburg an der Lahn; 1993-99 Mitglied der Redaktion (Sektion feministische Theologie) der Internationalen Zeitschrift Concilium; 1994-97 Assistenzprofessorin (später AO Prof.) an der Karl Franzens-Universität Graz; 1995 Gastprofessur an der Katholisch-theologischen Fakultät Wien; 1995/96 Friedrich von Spee Stiftungsprofessur an der Katholisch-theologischen Fakultät Bamberg; seit 1997 ordentliche Professorin für Altes Testament und Theologische Frauenforschung an der Kath. Theol. Fakultät Bonn; seit 1997 Herausgeberin der Reihe Exegese in unserer Zeit; 1998 Berufung in den Übersetzungskreis der Zürcher Bibel; seit 1999 verantwortlich für die AG Frauenforschung an der Universität Bonn; seit 2000 Mitglied der Redaktion der Zeitschrift Jahrbuch für biblische Theologie, seit 2001-2003 Präsidentin der Europäischen Gesellschaft für theologische Forschung von Frauen (ESWTR).